

Protokoll des Finanz- und Satzungsausschuss vom 23.06.2021

Die Sitzung hat digital per Zoom stattgefunden

Teilgenommen: Janine Bodenmüller (CVJM), Lutz Wöhrle (EJM), Andreas Ritter (Jugendfeuerwehr), Robert Stoner (JUJ), Andrea Schatz (Kurpf. Chorjugend), Juliane Mitmesser (Solijugend), Michael Holzwarth (SKJ), Theo Argiantzis (THW-Jugend), Dagmar Himmel (SJR Weinheim), Nico Alt (KJR Rhein-Neckar), Sefa Yeter, Manfred Shita (SJR)

Entschuldigt: Jugend von PLUS, NFJ, PbN, SJD-Die Falken, SJR HD

TOP 1 Protokoll vom 17.03.2021

Ohne Änderungen genehmigt

TOP 2 Finanzierung auswärtiger TN bei Freizeiten

- Manfred fasst nochmals die Regelungen der einzelnen Jugendringe zusammen
- Beim Sport ist die Regelung abhängig vom Sitz des Vereins.
Im Rhein-Neckar-Kreis (RNK) bekommt der Sport direkte Zuschüsse. Hier wird dem Sportausschuss eine Verteilungsliste vorgelegt, die von diesem verabschiedet wird. Beim Sport ist die Anrechnung von 1/3 auswärtigen TN möglich.
- In Mannheim sind aktuell 75.000 € in der Verteilung. Während Corona ist auch die Finanzierung von Tagesangeboten möglich.
- Im RNK wurden im letzten Jahr knapp 3 € pro Tag und TN ausgezahlt. In Mannheim wurden vor Corona zwischen 2,50 € und 3 € ausgezahlt, im letzten Jahr allerdings 5,87 €.
- Es besteht Einigkeit unter den Anwesenden, dass es NICHT um eine Vereinheitlichung der Zuschussregelungen geht, sondern nur um eine Angleichung bei der Finanzierbarkeit auswärtiger TN.
- Wichtig ist die Zustimmung von Politik und Verwaltung.
In Mannheim und dem RNK sollen informelle Vorgespräche mit den Fraktionen über das Vorhaben geführt werden. Danach muss die Änderung der Regelungen entweder als Antrag (JHA) oder als Mitteilung (nach MV-Beschluss) an Politik und Verwaltung eingeführt werden.
- Die zukünftige Regelung muss sicherstellen, dass es keine Doppelfinanzierung gibt.
Vorschlag:
Verbände, die in mehreren Ringen Mitglied sind, können nur anhand der Wohnortadressen der TN beim jeweiligen Ring einen Zuschussantrag stellen.

TOP 3 Sonstiges

- Lutz stellt den Antrag, den FSA bis auf weiteres digital durchzuführen. Theo ergänzt, dass im Falle von Mitgliedschaftsbewerbungen der Ausschuss in Präsenz stattfinden soll.
Die Delegierten stimmen den Vorschlägen zu, möchten aber nicht drüber abstimmen, sondern die Vorschläge einfach als Anregung sehen, die man umsetzen kann
- Manfred teilt mit, dass er aktuell versucht, beim Roten Kreuz eine (kostenlose) Schulung für Teamer*innen zu organisieren, damit diese auf den Freizeiten auch tests durchführen und bescheinigen können.
Außerdem hat er mehrere Spendenanfragen für Testkits für die Verbände gestellt.

Ende: 20 Uhr

F.d.Protokoll: Manfred Shita